



---

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns, Sie heute zum nächsten digitalen Treffen des KlimAK im Flash-Format einzuladen.

Betreiber von Energieversorgungsnetzen konnten in der Vergangenheit i.d.R. problemlos Netzanschlusskapazitäten zur Verfügung stellen und die Netzanschlussbegehren von allen Anschlusspetenten zeitnah und umfänglich erfüllen. In letzter Zeit haben sich jedoch die Rahmenbedingungen spürbar geändert. So führen die Energiewende und die zunehmende Digitalisierung zu einer gesteigerten Nachfrage nach Netzanschlusskapazität. Regional hohe Einspeisungen durch den starken Zubau von EE-Anlagen haben zudem vermehrt **Rückspeisungen** (NS- auf MS-Ebene und MS- auf HS-Ebene) zur Folge.

Immer häufiger ist daher auch eine **Mitwirkung des vorgelagerten Netzbetreibers** notwendig, um Anschlüsse noch zu realisieren und den Anforderungen der Transformation an mehr und verlagerte Netzkapazität zu genügen. Problematisch ist oftmals, dass der notwendige Netzausbau z.B. aufgrund der Komplexität der Planung, der Vielzahl der Beteiligten oder auch aufgrund von Lieferengpässen bei notwendigen Komponenten, mehrere Monate bis Jahre dauern kann. Zudem sehen sich vorgelagerte Netzbetreiber teils nicht in der Verantwortung für den Netzausbau oder weisen die Tragung der hiermit verbundenen Kosten zurück.

Für die betroffenen Betreiber der Nieder- und Mittelspannungsnetze stellt sich vor diesem Hintergrund die Frage, wie mit einer solchen Situation – ohne Verletzung von wesentlichen Netzbetreiberpflichten aus EEG und EnWG – umgegangen werden kann.

Im KlimAK Flash erläutern **Dr. Martin Altrock** und **Alexander Bartsch** am

**Dienstag, den 28.01.2025**

**von 10:00 bis 10:30 Uhr**

die bestehenden gesetzlichen Netzanschluss- und Netzausbaupflichten und zeigen auf, wer welche Kosten in diesem Zusammenhang zu tragen hat. Zudem geben Sie wertvolle

Hinweise zur Durchsetzung in der Praxis und gehen auf aktuelle rechtliche Entwicklungen ein.

**Wie beim KlimAK Flash üblich, besteht im Anschluss für weitere 30 Minuten Zeit für Ihre individuellen Fragen.**

Ein Mitschnitt (in Ton und Bild) sowie die entsprechenden Unterlagen werden exklusiv allen Mitgliedern des KlimAK im Nachgang in der KlimAK-Mediathek zur Verfügung gestellt.

Bitte melden Sie sich unter [diesem Link](#) für das Webinar an, Sie erhalten dann rechtzeitig vorher die Zugangsdaten für die MS Team Sitzung.

### KlimAK Vorschau

23.01.2025	<b>KlimAK Flash:</b> „Wie geht es weiter mit der deutschen Klimapolitik? Die Bilanz 2024 und der Ausblick 2025 (post-Bundestagswahl)“	<a href="#">weitere Informationen/ Anmeldung</a>
30.01.2025	<b>KlimAKompass</b>	<a href="#">weitere Informationen/ Anmeldung</a>
19.- 20.02.2025	<b>Erster KlimAK Nachhaltigkeitstag in Heidelberg</b>	<a href="#">weitere Informationen/ Anmeldung</a>
25.02.2025	<b>KlimAK Jour Fixe</b>	

Für etwaige Rückfragen stehen wir Ihnen selbstverständlich gern jederzeit zur Verfügung.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr  
Christian Theobald

Ihre  
Ines Zenke

**Prof. Dr. Christian Theobald**  
Mag.rer.publ. · Rechtsanwalt  
Partner

**Prof. Dr. Ines Zenke**  
Rechtsanwältin · Fachanwältin für  
Verwaltungsrecht · Partnerin

---

Tel +49(0)30 611 28 40-447  
[kathleen.schulze@bbh-online.de](mailto:kathleen.schulze@bbh-online.de)

---

**Becker Büttner Held**  
Rechtsanwälte · Steuerberater · Unternehmensberater | PartGmbH  
Magazinstraße 15-16 · 10179 Berlin  
[www.die-bbh-gruppe.de](http://www.die-bbh-gruppe.de) · [www.bbh-blog.de](http://www.bbh-blog.de)



Treffen Sie uns auf der E-world energy & water vom 11. bis 13.02.2025 in Essen. Sie finden die BBH-Gruppe in der Messe Essen, Halle 3, Stand 3A 120.

Die Becker Büttner Held PartGmbH ist im Lobbyregister für die Interessenvertretung gegenüber dem Deutschen Bundestag und der Bundesregierung unter der Registernummer R000790 registriert und unterliegt dem gesetzlichen [Verhaltenskodex](#) des LobbyRG.

---

Sitz: München | Amtsgericht München: PR 627 · Unsere Datenschutzhinweise finden Sie [hier](#).

**Bitte beachten Sie:** Wir beachten selbstverständlich die jeweils geltenden Vorgaben für Datenschutz und Datensicherheit. Die elektronische Kommunikation insbesondere per E-Mail und/oder Internet ist dennoch mit Risiken für die Vertraulichkeit dieser Kommunikation verbunden, auf die wir keinen Einfluss haben. Insbesondere können unverschlüsselt preisgegebene Daten ggf. von Dritten mitgelesen oder manipuliert werden. Sprechen Sie uns gerne zu den möglichen Maßnahmen zur Verbesserung der Vertraulichkeit der elektronischen Kommunikation an.